

## Pressemitteilung

Nr. 35 vom 31. Juli 2020

### Die Energienetze von morgen gestalten

Weiterbildungsangebot der TH Köln und der QUIRINUS Academy

**Die Energiewirtschaft steht vor einem umfassenden und systemverändernden Umbruch. Die TH Köln und die QUIRINUS Academy bieten daher künftig die wissenschaftliche Weiterbildung „Regionale\*r Energiesystem Manager\*in“ an. Inhalte sind neben energietechnischen Grundlagen auch IT-Sicherheit sowie Energiewirtschaft und -politik. Der Zertifikatskurs findet ab November 2020 bis in den Sommer 2021 hinein statt. Anmeldeschluss ist der 14. Oktober 2020. Das Teilnahmeentgelt beträgt 8.460 Euro.**

„Das klassische Betätigungsfeld der Netzbetreiber wandelt sich aktuell sehr stark. Aspekte wie erneuerbare Energien, Energiespeicher, lokale Netzverbände oder dezentrale Einspeisung waren für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht Teil ihrer Ausbildung. Insofern schließen wir mit diesem Kurs zum einen Wissenslücken, eröffnen zum anderen aber auch neue Betätigungsfelder für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, sagt der wissenschaftliche Leiter Prof. Dr. Thorsten Schneiders vom Cologne Institute for Renewable Energy der TH Köln.

Der berufsbegleitende Lehrgang vermittelt alle wichtigen Grundlagen, um den fundamentalen Wandel der Stromnetze mitzugestalten. Neues und umfangreiches Handlungswissen versetzt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Lage, das Management regionaler Energiesysteme smart zu gestalten und einen sachgerechten Aus- und Umbau zu planen. „Alle Unterrichtsinhalte – ob technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Natur – sind auf ihre konkrete Anwendbarkeit und ihren direkten Bezug zum Energienetz ausgerichtet“, so Schneiders.

Einige der Unterrichtseinheiten finden im Reallabor der QUIRINUS Academy in Elsdorf statt, wo das Gelernte im Control-Center für ein Flächenkraftwerk angewendet wird und Szenarien für die kommende Energiewelt entstehen. „Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer untersuchen anhand von bereits digitalisierten Stromverteilnetzen, wie künftig Planungen aussehen und wie Quartiere neu ausgestaltet werden können. Wir analysieren auch, welche Auswirkungen die Digitalisierung heute und in der Zukunft auf die Stromnetze und die Versorgungssicherheit in einer Region hat“, sagt Dr. Stefan Röder von der SME Management GmbH, die die Akademie betreibt. Den Abschluss des Lehrgangs bildet eine Projektarbeit in Form eines Business Cases für den jeweiligen Arbeitgeber.

Die Weiterbildung „Regionale\*r Energiesystem Manager\*in“ richtet sich an Ingenieurinnen und Techniker mit dem Schwerpunkt Energie, Mitarbeitende von Netzbetreibern aus den Bereichen Management, Netzbetrieb und -vertrieb, Asset Management und Service, Regulierungsmanagement oder dezentrale Energieerzeugung. Insgesamt sind 388 Unterrichtsstunden veranschlagt; davon 168 in den Präsenzveranstaltungen an sieben Wochenenden und etwa 220 für Selbststudium, Projektarbeit und Prüfungsvorbereitung. Alumni der TH Köln erhalten 10 Prozent Rabatt auf das Teilnahmeentgelt von 8.460 Euro.

Weitere Informationen: [www.th-koeln.de/weiterbildung](http://www.th-koeln.de/weiterbildung)

Referat Kommunikation und Marketing  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Christian Sander  
0221-8275-3582  
[pressestelle@th-koeln.de](mailto:pressestelle@th-koeln.de)

#### Technische Hochschule Köln

Postanschrift:  
Gustav-Heinemann-Ufer 54  
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:  
Claudiusstraße 1  
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 35 vom 31. Juli 2020  
Weiterbildung Regionale\*r Energiesystem Manager\*in

Die **TH Köln** zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Sie bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 26.000 Studierende in rund 100 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin.